

# 51. EFNS

Europäische Forstliche Nordische Skiwettkämpfe

## HERZLICH WILLKOMMEN IM ARBERLAND

ARBER HOHENZOLLERN SKISTADION  
10.-16. FEBRUAR 2019



51. efns 2019  
**ARBERLAND**  
BAYERISCHER WALD  
10. bis 16. Februar 2019



OK BAYERISCHER WALD



Bayer. Verein für  
Forstlichen Skilauf

BAYERISCHE  
FORSTVERWALTUNG



BAYERISCHE  
STAATSFORSTEN  
Nachhaltig Wirtschaften.



Förderverein Skilandes-  
leistungszentrum Arber e.V.

OSTBA ERN

Tourismusverband Ostbayern e.V.

BEZIRK NIEDERBAYERN



# INHALTSVERZEICHNIS

Grußworte	3
Programmübersicht	7
Übersichtsplan / Veranstaltungsorte	8
Wettkampf	9 / 10
Stadionplan	11
Strecke	12
Anmeldung / Gebühren	13
Haftung / Datenschutz	14
So erreichen Sie das ARBERLAND	15
Exkursionen	16 / 17
Kontakt	18

## GRUSSWORTE DER SCHIRMHERREN

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Sportlerinnen und Sportler,

als Schirmherr der 51. Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfe heiÙe ich Sie alle herzlich willkommen.

Neben den verschiedenen Wettbewerben in unterschiedlichen Disziplinen haben die Verantwortlichen und Organisatoren ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zusammengestellt. Sie sollten nicht nur optimale Wettbewerbsbedingungen im Bayerischen Wald vorfinden, sondern unser Ehrgeiz ist es auch, dass Sie die Region schätzen und Land und Leute kennenlernen.

Mögen diese Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfe für Sie sportlich erfolgreich verlaufen und Gemeinschaftsgeist und Kameradschaft nicht zu kurz kommen.

Vielleicht gelingt es uns mit dieser internationalen Veranstaltung das Cluster Wald-Forst-Holz noch mehr ins Blickfeld der gesamten Bevölkerung zu rücken.

Ich wünsche Ihnen eine ereignisreiche Woche bei der Sie sich rundum wohlfühlen und hoffentlich wieder einmal zu uns kommen. Wir bemühen uns ein guter Gastgeber zu sein. Allen Verantwortlichen und Organisatoren, Helfer und Helferinnen möchte ich für Ihr Engagement besonders danken.

Mit freundlichen GrüÙen

HELMUT BRUNNER  
Staatsminister a.D.



Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Sportlerinnen und Sportler,

als Schirmherr möchte ich Sie alle zu den 51. Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfen herzlich begrüÙen.

Es freut mich besonders, dass die diesjährigen Wettkämpfe im ARBERLAND stattfinden. Das Haus Hohenzollern ist in der sechsten Generation im Forst und in der dritten Generation im Tourismus aktiv, beides hat also eine lange Tradition am Arber.

Dadurch, dass vom Inhaber und Angestellten von Forst- und Holzunternehmen über Forststudenten und Waldbesitzern bis zu Förstern und Waldarbeitern teilnahmeberechtigt sind, ergibt sich ein breites Feld von Teilnehmern, das sicherlich interessante Wettkämpfe verspricht. Für Sie bietet nicht nur die Sportveranstaltung selbst, sondern auch das Rahmenprogramm den Bayerischen Wald in seiner Vielfältigkeit kennenzulernen.

Ein Großereignis wie die EFNS wäre ohne ein schlagkräftiges Organisationskomitee und viele Helferinnen und Helfer nicht möglich. Ihnen allen gilt mein besonderer Dank.

Ich wünsche allen Beteiligten erfolgreiche, faire und unfallfreie Wettkämpfe, gute Schneebedingungen und freundschaftliche Begegnungen auch beim Rahmenprogramm.

KARL FRIEDRICH FÜRST VON HOHENZOLLERN



## GRUSSWORTE

Liebe Sportfreunde,

vom 10. bis 16. Februar 2019 machen die EFNS erstmals Station im Hohenzollern Skistadion am Großen Arbersee! Abseits des sportlichen Treibens, das heißt Wettkämpfen im klassischen und Skating-Stil, steht bei dem biathlonbasierten Sportgroßevent der Aufbau von Beziehungen innerhalb der europäischen Forst-Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Bereits vor drei Jahren hat das ARBERLAND, beflügelt von den durchweg positiven Erfahrungen mit der Ausrichtung der IBU-Biathlon-Serie, erfolgreich eine Bewerbung beim Komitee der Europäischen Forstlichen Skimeisterschaften eingereicht. Seither dauern die Vorbereitungen an. Wir rechnen mit mehr als 800 Teilnehmern aus über 20 europäischen Ländern samt ihrer Betreuer und Teams, die ganz unterschiedlichen Professionen rund um Wald und Holz nachgehen. Ein Mammutprojekt für die Region, das wir mit großem Stolz und Engagement angehen!

Die Einzel- und Staffelwettkämpfe werden begleitet von Vorträgen, Feierlichkeiten sowie einem ausgefeilten Exkursionsprogramm, das den „Wald“ im Bayerischen Wald ins Zentrum rückt: Nachdem die Besucher sich in die Höhen des Baumwipfelpfades aufgeschwungen haben, steht ein Besuch der Glasmanufaktur Freiherr von Poschinger an. Geboten werden Ski- und Schneeschuhtouren rund um den Großen Arber und den Großen Falkenstein, Naturerkundungstrips mit den Rangern des Nationalparks Bayerischer Wald sowie ein Ganztagesausflug in die Dreiflüssestadt Passau.

Wir freuen uns nicht nur auf faire Wettkämpfe und sportliche Höchstleistungen, sondern einen gelungenen Erfahrungsaustausch und hoffen, dass unsere Gäste das ARBERLAND als hochkarätige Sportregion kennenlernen werden, die auch touristisch ihresgleichen sucht!“

Mit sportlichen Grüßen

HERBERT UNNASCH

Vorsitzender OK BAYERISCHER WALD



Liebe Forstliche Skifreundinnen und Skifreunde,

seit ich 1971 in Ruhpolding bei der 3. EFNS das erste Mal teilgenommen habe, war ich von der Idee fasziniert, mich mit Kollegen und Skisportlern aus der Forst- und Holzbranche im sportlichen Wettkampf messen zu dürfen. Neben der Idee, durch Ausdauersport fit für den Beruf zu bleiben, waren für mich persönliche Kontakte zu Kollegen aus ganz Europa sehr wichtig, die ich seit nunmehr 48 Jahren nicht missen möchte.

Viele Jahre als bayerischer Mannschaftsführer sind für mich Anlass, besonders den Verantwortlichen aus unserer Region zu danken. Meine Idee, diese Wettkämpfe einmal im Bayerischen Wald auszutragen, erfuhr die spontane Unterstützung aus dem Forstbereich, der Politik und dem Organisationskomitee Bayerischer Wald. Damit kehren diese forstlichen Skispiele in eine Gegend zurück, in der bereits vor über 100 Jahren der Skisport von Forstleuten ins Leben gerufen und in Skivereinen etabliert wurde. Ich bin überzeugt, wir werden das Vertrauen des EFNS-Präsidiums und unserer heimischen Unterstützer rechtfertigen und freue mich persönlich auf großartige, faire und völkerverbindende Meisterschaften.

HERMANN KASTL

Mannschaftsführer Bayern

Vorsitzender des Fördervereins Skilandesleistungszentrum Arber e.V.



## GRUSSWORTE

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Landrätin des Landkreises Regen, des Arberlandes, freue ich mich, dass die 51. Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfe am Großen Arbersee stattfinden. Rund um das Hohenzollern Skistadion warten sicherlich ideale Wettkampfbedingungen auf die Sportler.

Mir persönlich gefällt die Idee, dass sich hier bis zu 800 Sportfreunde aus 20 Nationen treffen um sich im sportlichen Wettkampf zu messen. Dass es dabei nicht nur um den Wettkampf geht, macht die Veranstaltung noch sympathischer. Die Besucher erkunden quasi die Region, sie sind nicht nur auf der Loipe unterwegs, sondern auch im Landkreis Regen. Verschiedene Exkursionsmöglichkeiten zeigen die Vielfalt der Region auf. Dabei können die Gäste sowohl die Forstwirtschaft des Bayerwaldes als auch den Nationalpark kennenlernen. Die Besucher lernen hier die Region kennen. Besonders schön finde ich, dass auch das Glas, unser ältester Wirtschaftszweig, im Programm eine Rolle spielt.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich beim OK für die Einsatzbereitschaft und das Engagement bedanken. Mein besonderer Dank geht an alle Helfer, an alle, die sich dafür einsetzen, dass die Wettbewerbe und Veranstaltungen überhaupt stattfinden können. Dass ein Großevent, wie die Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfe überhaupt stattfinden können, liegt daran, dass sich viele Menschen engagieren und anpacken. Vergelt's Gott dafür.

Ich bin mir sicher, dass die Teilnehmer und ihre Begleiter bei uns gut aufgenommen werden. Ich wünsche den Sportlern, dass sie neben ihren Sportfreunden auch die Schönheit der Region genießen können. Den Veranstaltern wünsche ich, dass alles reibungslos und unfallfrei verläuft. Uns allen wünsche ich, dass auch das Wetter entsprechend gut ist, dass die Schneelage ausreichend ist und dass alle eine gute Zeit haben.

RITA RÖHRL

Landrätin Landkreis Regen



Sehr geehrte Sportlerinnen und Sportler,

ich freue mich sehr, dass wir Sie zu den EFNS, die zum 51. Mal ausgetragen werden, erstmals bei uns im Bayerischen Wald, im ARBERLAND, begrüßen dürfen. Wir blicken sowohl in der Forstwirtschaft als auch im Skisport auf eine lange Tradition zurück, doch ein aktuelles Großereignis wie die EFNS 2019 mit über 800 Teilnehmern aus 20 verschiedenen europäischen Ländern ist eine ganz besondere Ehre für uns. Der Bezirk Niederbayern unterstützt dies gern, weil es neben dem Sport vor allem auch um den Aufbau von Beziehungen innerhalb der europäischen Forst-Gemeinschaft geht. Gerade in Zeiten, in denen die Spaltung in Europa voranschreitet, ist es äußerst wichtig, auf Zusammenhalt zu setzen – und das im Kleinen, in einzelnen Bereichen wie der Forstwirtschaft, damit die Menschen zusammenkommen und sich austauschen können. Dazu sind neben den einzelnen sportlichen Wettkämpfen auch die Exkursionen in die nähere Umgebung bestens geeignet.

Bei den Veranstaltern, der ARBERLAND REGio GmbH, dem Organisationskomitee EFNS 2019 sowie allen Helferinnen und Helfern, die dazu beitragen, dass dieser besondere Wettkampf im Hohenzollern Skistadion am Großen Arbersee stattfinden kann, gilt mein herzlicher Dank. Bleibt nur noch zu hoffen, dass uns der Bayerwald-Winter wohlgesonnen bleibt und der Veranstaltung bestmögliche Naturschneebedingungen beschert. Die Region freut sich auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Europa und auf alle Besucherinnen und Besucher, die sich diese Premiere nicht entgehen lassen wollen.

Ihr

DR. OLAF HEINRICH

Bezirkstagspräsident von Niederbayern



## GRUSSWORTE

Liebe forstliche Wintersportbegeisterte,

ich freue mich sehr, dass die 51. Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfe im Bayerischen Staatswald auf Flächen des Forstbetriebs Bodenmais stattfinden. Dass diese traditionsreiche, internationale Veranstaltung nun auch im Bayerischen Wald – genauer gesagt im ARBERLAND – zu Gast ist, erfüllt uns mit Stolz.

Die Bayerischen Staatsforsten unterstützen die Veranstaltung gerne, weil wir dazu beitragen möchten, dass viele sportbegeisterte Freundinnen und Freunde die Natur und Idylle des Staatswaldes im Bayerischen Wald genießen können.

Die malerische Kulisse der Veranstaltung ist gleichzeitig der Arbeitsplatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bei der nachhaltigen Bewirtschaftung des Staatswaldes achten unsere Kolleginnen und Kollegen vor Ort speziell auch darauf, dass die Erholungsnutzung weitestgehend uneingeschränkt das ganze Jahr über möglich ist. Durch den tagtäglichen Einsatz und hohes Engagement können alle an den Wald gerichteten Wünsche und Aufgaben gut miteinander in Einklang gebracht werden.

Ich wünsche Ihnen eine spannende, sportlich erfolgreiche und vor allem genussvolle Woche in unseren Wäldern. Ich bin mir sicher, dass Sie viele schöne Erlebnisse und beeindruckende Waldbilder im Kopf mit nach Hause nehmen werden. Es würde uns freuen, wenn Sie uns, mit oder ohne Ski, im Bayerischen Staatswald bald wieder besuchen kommen.

MARTIN NEUMEYER

Vorstandsvorsitzender Bayerische Staatsforsten



Liebe Ski- und Sportfreunde aus der Forstbranche,

herzlich willkommen im Bayerischen Wald, auf dem Grünen Dach Europas! Dass Forstfachleute genau hierher kommen, um sportliche Wettkämpfe auszutragen, freut uns ganz besonders, denn der Wald umhüllt diese Region: Zusammen mit dem angrenzenden Šumava auf tschechischer Seite ist dieses Waldgebirge das größte zusammenhängende Waldgebiet Mitteleuropas. Grüne Waldwegen, Blicke bis in die Alpen, Wasserfälle und Schluchtentäler und der älteste Nationalpark Deutschlands prägen die Landschaft. Der Nationalpark Bayerischer Wald ist der einzige Ort in Deutschland, der dem weltweiten Urwaldbild entspricht. Das bestätigte uns erst kürzlich Prof. Christian Wirth vom Deutschen Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung.

Als Mitarbeiter der Holz- und Forstbranche sind Sie beruflich mit dem Wald eng verbunden, doch auch touristisch, bekommt der Wald eine immer größere Bedeutung: Die neue Waldlust geht um. Die Erholung in einem Waldgebiet steht auf der Wunschliste vieler Menschen, denn die Kraft der Natur wirkt stark regenerativ. Knapp zwei Millionen Gäste schätzen jährlich einen Aufenthalt im Bayerischen Wald. So vielfältig wie der Wald, so vielfältig ist das touristische Angebot. Über 60 Vier- und Fünf-Sternehotels im Bayerischen Wald sind die behaglichen Wellnessadressen im Waldland. Im Sommer wandert man am Qualitätsweg Goldsteig oder genießt mit dem Mountainbike die Up- und Downhillstrecken auf der Trans Bayerwald. Im Winter sind die Gebiete über 1000 Meter Höhe relativ schneesicher und dabei landschaftlich abwechslungsreich mit weiten Ausblicken und windgeschützten Waldpassagen. Schneeschuhwanderer, Langläufer oder Abfahrtskiläufer finden hier perfekte Bedingungen, samt klarer Bergluft zum Durchatmen und einer grandiosen Naturlandschaft.

Gerne sind wir Ihre Gastgeber und Austragsregion der 51. Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfe. Solche Veranstaltungen geben uns die Chance, uns als Wintersportregion zu empfehlen und unsere Kompetenz für eine große Sportveranstaltung unter Beweis zu stellen. Wir freuen uns auf die internationalen Gäste. Lassen Sie sich anstecken, von diesem erfrischend natürlichen Wald und seinen Menschen, erfreuen Sie sich an den Wettkämpfen im Arberland und nehmen Sie den Bayerischer Wald in ihren Gedanken mit nach Hause zu Ihrem Heimatort. Ich wünsche allen Teilnehmern erfolgreiche und unfallfreie Skiwettkämpfe sowie einen erfrischend positiven Aufenthalt im Bayerischen Wald.

DR. MICHAEL BRAUN

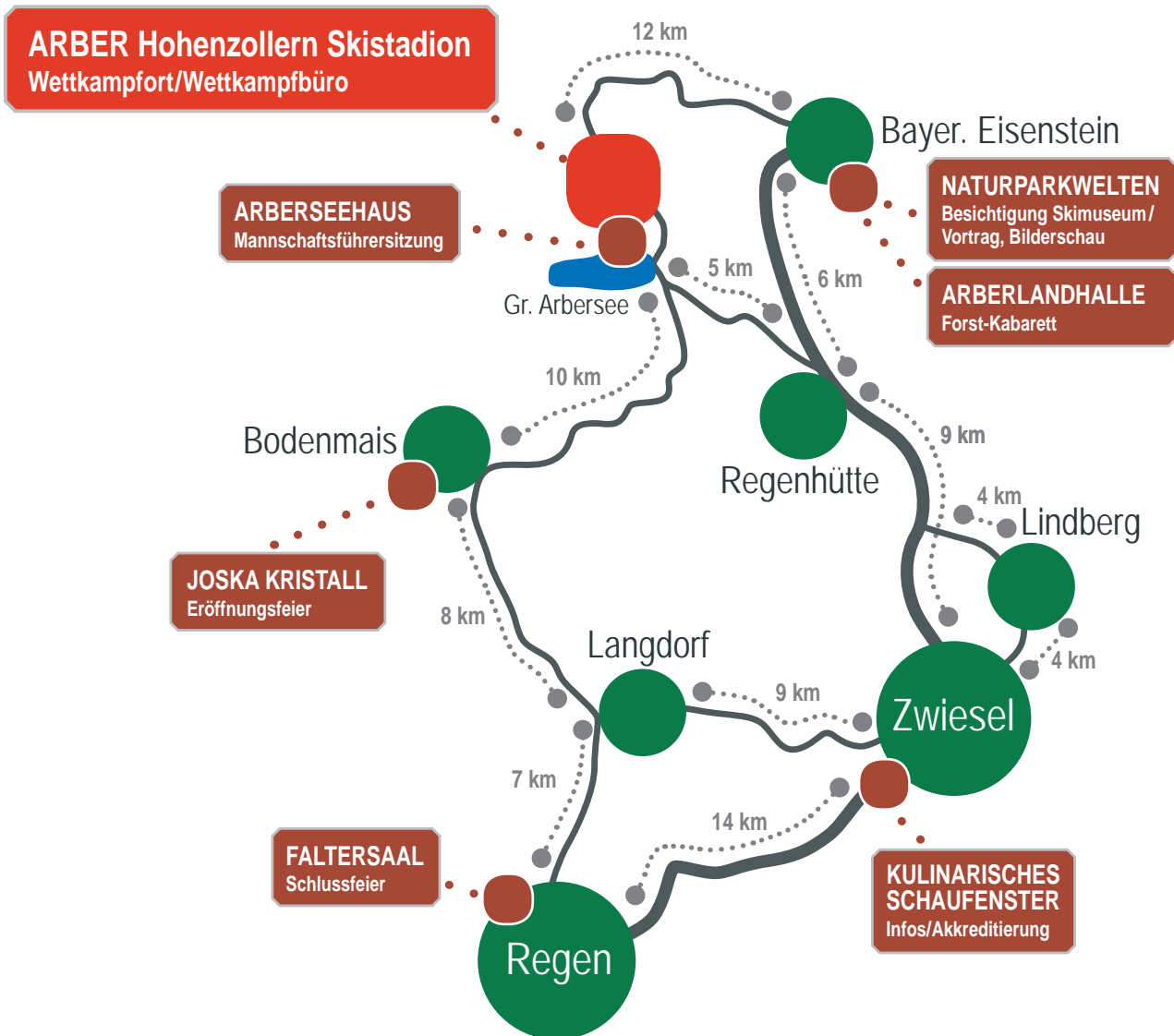
Vorstand Tourismusverband Ostbayern e.V.



# WOCHENPROGRAMM

- Sonntag, 10.02.:** **Ankunft der Teilnehmer**  
 Akkreditierung/Informationen:  
 Kulinarisches Schaufenster „Schmankerl der Region“, Info-Zentrum 1, 94227 Zwiesel  
 Geöffnet von 16:00-20:00 Uhr  
 Verteilung der Teilnehmerunterlagen an die Mannschaftsführer
- Montag, 11.02.:** **Exkursionen**  
 Akkreditierung/Informationen:  
 Kulinarisches Schaufenster „Schmankerl der Region“, Info-Zentrum 1, 94227 Zwiesel  
 Geöffnet von 8:00-18:00 Uhr  
 ab 8:00 Uhr Abfahrt zu den Exkursionen in Bodenmais und Zwiesel  
 (s. Exkursionsprogramm auf den Seiten 16/17)  
 14:00-22:00 Uhr EFNS Treff im ARBER Hohenzollern Skistadion
- Dienstag, 12.02.:** **Exkursionen | Training**  
 Wettkampfbüro im ARBER Hohenzollern Skistadion von 8:00-18:00 Uhr geöffnet  
 Nachträgliche Akkreditierung ist im Wettkampfbüro noch möglich!  
 ab 8:00 Uhr Abfahrt zu den Exkursionen in Bodenmais und Zwiesel  
 10:00-16:00 Uhr EFNS Treff im ARBER Hohenzollern Skistadion  
 10:00-17:00 Uhr Offizielles Training mit Schießen im ARBER Hohenzollern Skistadion  
 16:30 Uhr Mannschaftsführersitzung im Arberseehaus  
 ab 17:30 Uhr EFNS-Treff im JOSKA Glasparadies in Bodenmais  
 20:00 Uhr Eröffnungsfeier im JOSKA Glasparadies in Bodenmais
- Mittwoch, 13.02.:** **Einzelwettkämpfe**  
 Wettkampfbüro im Skistadion von 8:00-18:00 Uhr geöffnet  
 10:00 Uhr Start Einzellauf – Klassische Technik  
 10:00-19:00 Uhr EFNS-Treff im ARBER Hohenzollern Skistadion  
 20:00 Uhr Forst-Kabarett-Abend in der ARBERLAND-Halle in Bayer. Eisenstein
- Donnerstag, 14.02.:** **Einzelwettkämpfe**  
 Wettkampfbüro im ARBER Hohenzollern Skistadion von 8:00-19:00 Uhr geöffnet  
 10:00 Uhr Start Einzellauf – Skating-Technik  
 10:00-19:00 Uhr EFNS-Treff im ARBER Hohenzollern Skistadion  
 18:30 Uhr Besichtigung Skimuseum der NaturparkWelten in Bayer. Eisenstein  
 20:00 Uhr Vortrag und Bilderschau über Holzarbeiten im Bayerischen Wald  
 vor 50 Jahren (NaturparkWelten in Bayer. Eisenstein)  
 bis 19:00 Uhr Anmeldung für Staffellauf
- Freitag, 15.02.:** **Staffelwettkämpfe**  
 Wettkampfbüro im ARBER Hohenzollern Skistadion von 8:00-16:00 Uhr geöffnet  
 09:00 Uhr Start Staffellauf  
 ca. 13:00 Uhr Fest der Nationen im ARBER Hohenzollern Skistadion  
 (Bitte Stahl-Trinkbecher aus Antholz mitnehmen!)  
 19:00 Uhr Siegerehrung, Fahnenübergabe und Abschlussfeier im Falter-Saal in Regen
- Samstag, 16.02.:** **Abreise der Teilnehmer**  
 Informationen: Kulinarisches Schaufenster „Schmankerl der Region“,  
 Info-Zentrum 1, 94227 Zwiesel  
 Geöffnet von 8:00-13:00 Uhr

# ÜBERSICHTSPLAN





# WETTKAMPF

## Wettkampfbregeln

Die Wettkämpfe werden entsprechend den Wettkampfbestimmungen der EFNS durchgeführt.

Teilnahmeberechtigt sind:

- Inhaber und Angestellte von Forst und Holzunternehmen / Holzverarbeitung und deren Familien
- Forststudenten und Forstschüler
- Waldbesitzer
- Förster
- Waldarbeiter
- Personen, die eine abgeschlossene Forstausbildung vorweisen können
- Familienmitglieder aller vorher genannten Personengruppen sowie Pensionisten

## Kategorien

Die Kategorien werden nach Geschlecht und Jahrgängen unterteilt.

Kategorie	Bezeichnung	Jahrgang
Schüler	D 13, H 13	2004 und jünger
Junioren	D 16, H 16	2001 - 2003
Damen/Herren	D 19, H 19	1989 - 2000
Damen/Herren	D 31, H 31	1979 - 1988
Damen/Herren	D 41, H 41	1969 - 1978
Damen/Herren	D 51, H 51	1959 - 1968
Damen/Herren	D 61, H 61	1949 - 1958
Damen/Herren	D 71, H 71	1939 - 1948
Damen/Herren	D 81, H 81	1938 und älter
Versehrte	D, H	Alle

## Einzelwettkämpfe

Die Einzelwettkämpfe werden in klassischer Technik (KT) und in freier Technik (FT) durchgeführt.

Kategorie	Distanz	Details
Schülerinnen D 13, H 13	3,2 km	1 Runde OHNE Schießen
Juniorinnen D 16, H 16, Damen/Herren D 81 / H 81, Versehrte D/H	6,2 km	2 Runden OHNE Schießen
Damen D 19, D 31, D 41, D 51, D 61, D 71	6,2 km	2 Runden MIT Schießen
Herren H 19, H 31, H 41, H 51, H 61, H 71	9,2 km	3 Runden MIT Schießen

# WETTKAMPF

## Schießen:

5 Schuss, 50 Meter, stehend angestrichen. Für jeden Fehlschuss ist eine Strafrunde von 150 Metern zu laufen.

## Zeitstrafen:

Jeder nicht abgegebene Schuss bzw. jede nicht gelaufene Strafrunde ergibt eine Zeitstrafe von zwei Minuten.

## Disqualifikation:

Disqualifiziert wird: wer im klassischen Wettkampf die freie Technik läuft; wer am Schießstand gegen die Sicherheitsbestimmungen verstößt; wer ohne Transponder startet.

## Wertung – Preise:

Wenn nicht wenigstens drei Läufer/Läuferinnen in einer Kategorie gemeldet sind, wird diese nicht gewertet und die Teilnehmer werden der nächst stärkeren Kategorie zugeordnet. Die ersten drei jeder Kategorie erhalten eine Urkunde, eine Medaille bzw. Pokale. Für Platz 4 bis 6 gibt es Sachpreise und Urkunden. Beim Staffellauf werden die ersten drei jeder Kategorie prämiert. **Unter allen aktiven Teilnehmern werden mehrere wertvolle Sachpreise verlost.**

## Staffelwettkämpfe

Alle Staffelwettkämpfe finden ohne Schießeinlage statt.

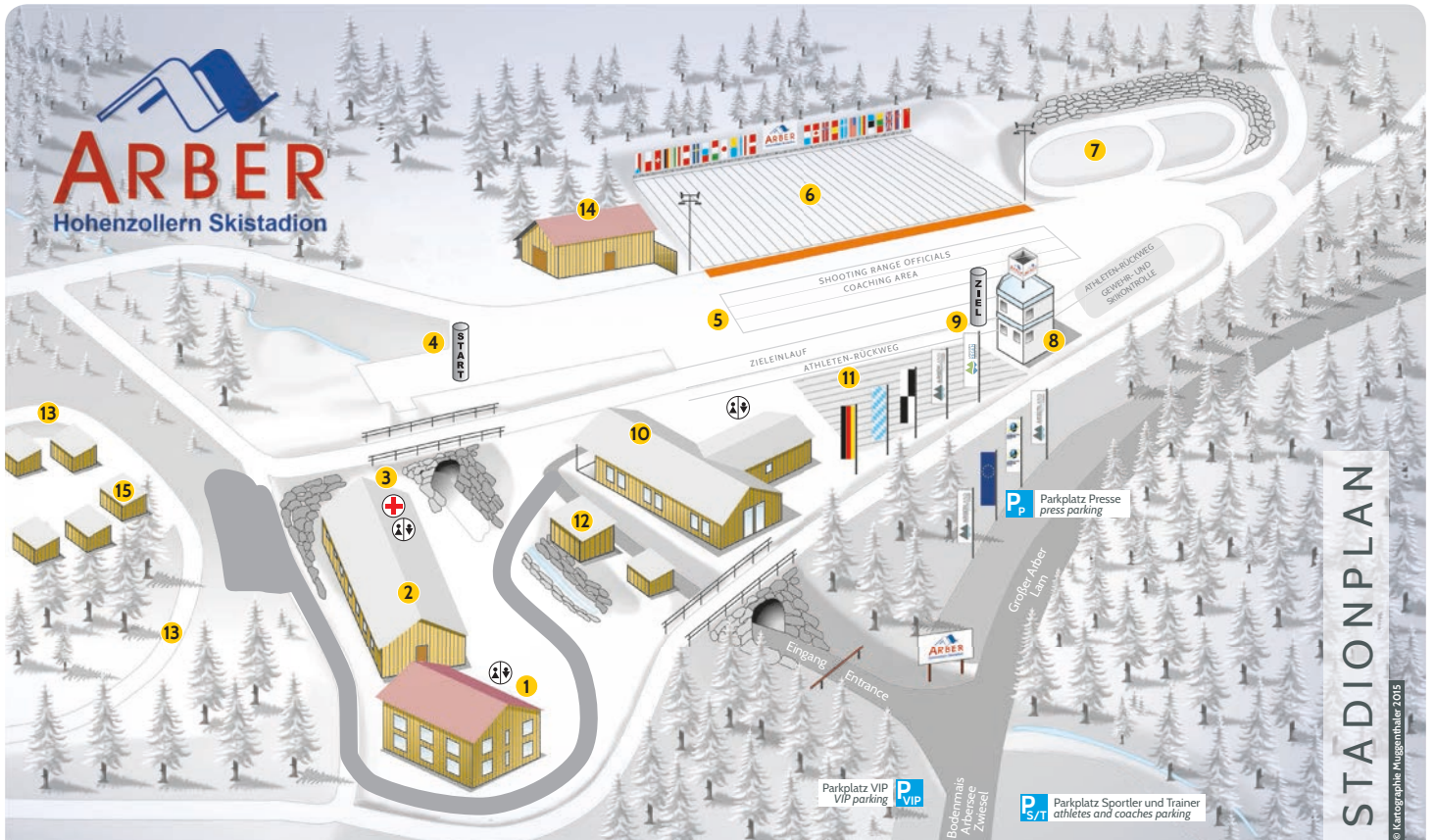
Kategorie	Distanz	Technik
Jugend weiblich D 13 / D 16	3 x 6 km	1 KT + 2 FT
Jugend männlich H 13 / H 16	3 x 6 km	1 KT + 2 FT
Damen unter 50 D 19 / D 31 / D 41	3 x 6 km	1 KT + 2 FT
Damen über 50 D 51 / D 61 / D 71 / D 81	3 x 6 km	1 KT + 2 FT
Herrn unter 50 H 19 / H 31 / H 41	4 x 9 km	2 KT + 2 FT
Herrn über 50 H 51 / H 61 / H 71 / H 81	4 x 9 km	2 KT + 2 FT

## Wettkampjury

Siegfried Kaltenbach	Technischer Delegierter EFNS
Josef Schneider	Wettkampfleiter
Günther Süß	Schießstandleiter
N.N.	Mannschaftsvertreter
N.N.	Mannschaftsvertreter

Der Wettkampjury obliegt die Entscheidung über die Ergebnisse der Wettkämpfe.

# STADIONPLAN



STADIONPLAN

© Kartographie Muggenthaler 2015

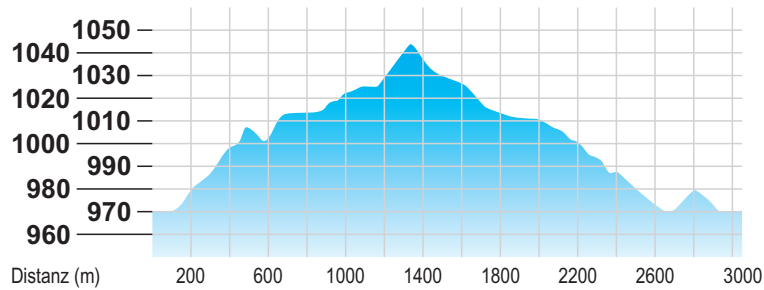
- |  |                 |                                |                    |
|--|-----------------|--------------------------------|--------------------|
| 1 OK-Haus, Verpflegung   | 5 Trainer       | 9 Ziel                         | 13 Einlauffrunde   |
| 2 Wettkampfbüro, Jury, Kampfrichter, Logistik- u. Transportbüro, Akkreditierung, Pressezentrum | 6 Schießstand   | 10 ARBERLAND Stadl Verpflegung | 14 Materialhalle   |
| 3 Waffen-/Skikontrolle   | 7 Handicaprunde | 11 Zuschauer                   | 15 Wachs-Container |
| 4 Start  | 8 Zeitmessung   | 12 Infos                       | Toiletten   Arzt   |

# STRECKEN

**Blaue Strecke:** 3 km  
(Strecke Start 120 m, Strecke Zieleinlauf 80 m)



**Höhenprofil Strecke 3,0 km**



**Länge: 3000 m - HD: 74 m - MC: 85 m - TC: 85 m**

## ANMELDUNG

### Wettkampf:

Anmeldung ausschließlich über die EFNS Webseite: <https://www.efns.eu/de/registration>

### Anmeldefrist: 15.11.2018 bis 31.12.2018

Nachmeldungen für die Wettkämpfe (nur beim Veranstalter - info@ok-bayerischer-wald.de) sind bis 31.01.2019 möglich (Aufpreis 25,- €).

### Unterkunft:

Die Unterkunft bucht jeder Teilnehmer/Verband bei den Berherbergungsbetrieben selbst. Weitere Informationen erhalten Sie bei den Tourist-Informationen Bayer. Eisenstein (Tel. +49 9925 940316), Bodenmais (Tel. +49 9924 778135), Langdorf (Tel. +49 9921 941113), Lindberg (Tel. +49 9922 1200), Regen (Tel. +49 9921 60482), Zwiesel (Tel. +49 9922 5001692) oder beim Organisationskomitee EFNS 2019 - OK BAYERISCHER WALD - ARBERLAND REGio GmbH ( Tel. +49 9921 9605-3131, eMail: info@ok-bayerischer-wald.de).

## GEBÜHREN

Im Startgeld inbegriffen sind: Shuttledienst während der Woche, Parkplatzgebühr, Eintritt Kabarett-Abend, Besichtigung Skimuseum NaturparkWelten, Vortrag/Bilderschau über Holzarbeiten im Bayerischen Wald vor 50 Jahren, EFNS-Anstecker, EFNS-Gebühr und Startpaket.

### Startgeld:

1 Einzelwettkampf	65,- €
2 Einzelwettkämpfe	75,- €
Staffel für Einzelstarter inbegriffen	
Begleitperson Grundgebühr	25,- €

Für Wettkampfteilnehmer bis 25 Jahre entfällt das Startgeld!

### Feierliche Abschlussfeier im Faltersaal:

Incl. Dreigänge-Menü und 1 Getränk	29,- €
Für Kinder 7-15 Jahre	14,50 €

**Zahlung!** Die Startgelder, Exkursionen, Abschlussfeier und weitere Gebühren müssen bis spätestens 31.12.2018 bezahlt werden. Bei Stornierung wird das Geld nicht rückerstattet. Die Meldung/Betrag kann aber auf einen anderen Teilnehmer umgeschrieben werden.

### BANKKONTO:

Begünstigter: OK BAYERISCHER WALD  
IBAN: DE 78 7415 1450 0023 1882 61  
BIC: BYLADEM1REG  
Sparkasse Regen-Viechtach

# HAFTUNG / DATENSCHUTZ

## Haftungsausschluss:

Der/die Teilnehmer/-in verzichtet mit der Abgabe der Meldung zu EFNS auf die Geltendmachung von Ansprüchen jeder Art gegenüber dem Internationalen Komitee für Europäische Forstliche Nordische Skiwettkämpfe (IK-ENFS) sowie gegenüber dem Veranstalter von EFNS (lokales OK). Der Haftungsausschluss bezieht sich auf Personen- und Sachschäden, die auf Fahrlässigkeit jeden Grades zurückzuführen sind und auf den Zeitraum zwischen Antritt der Reise zu EFNS, die Wettkampfwoche und endet mit der Reisetätigkeit. Der/die Teilnehmer/-in führt im eigenen Interesse den Nachweis einer bestehenden Haftpflicht- und Unfallversicherung und ist im Besitz eines aktuellen Gesundheitszeugnisses, das die körperliche Befähigung zur Teilnahme an Wettkämpfen bestätigt. Unabhängig von dieser Nachweispflicht stellt der/die Teilnehmer/-in das IK\_EFNS und das lokale OK von jeglicher Haftung der Veranstalter gegenüber Dritten durch Verschulden des/der Teilnehmer/-in erlittenen Personen-, Sach- oder Vermögensschäden einschließlich anfallender Prozesskosten für die Abwehr von Ansprüchen Dritter frei. Das OK selbst weist verbindlich das Vorliegen einer Haftpflicht- und Unfallversicherung für seine Mitglieder, seine Helfer und für Zuschauer an den EFNS nach.

## Datenschutz:

Die bei der Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten werden maschinell gespeichert und nur zur Abwicklung des genannten Wettkampfes erhoben. Die Daten werden außerdem an den Veranstalter vor Ort weiter gegeben. Die Daten werden außerdem zur Organisation und Zahlungsabwicklung an den zuständigen Mannschaftsführer des oben ausgewählten Teams weitergegeben. Außerdem werden die Daten für Zeitnahme, Plazierung und Ergebnisse erfasst und weitergegeben. Alle Meldedaten insbesondere Name, Jahrgang, Wohnort und Team werden in den Starter- und Ergebnislisten, im Internet, in der Presse und Aushängen publiziert. Zudem werden während der gesamten EFNS Fotos aufgenommen und Fotos, Filme und Interviews vom Veranstalter auf dieser und evtl. auch anderen Internetseiten und in Printmedien veröffentlicht. Insbesondere werden Videos zusätzlich über den Youtube-Kanal der EFNS veröffentlicht werden. Weitere Informationen zum Datenschutz und Ihre Rechte finden Sie unter [www.hohenzollern-skistadion.de/de/911-2/](http://www.hohenzollern-skistadion.de/de/911-2/)

## SO ERREICHEN SIE DAS ARBERLAND



### Mit dem Auto:

Über die Bundesstraßen B 11 und B 85 ist das ARBERLAND an die Autobahn A 3 (Regensburg - Passau) und die A 92 (Deggendorf - München) angebunden.

### Mit der Bahn:

Wichtigster Verkehrsknotenpunkt ist die IC- und ICE-Haltestelle Plattling. Hier halten Fernzüge aus allen Richtungen. Hier haben Sie Anschluss zur Waldbahn ins ARBERLAND.

### Mit dem Flugzeug:

Von den Flughäfen München, Nürnberg, Linz und Prag aus, die zwischen 150 und 220 km vom ARBERLAND entfernt sind, erreichen Sie uns innerhalb von 1½ bis 2½ Std. Fahrzeit mit PKW oder 3 - 4 Std. mit der Bahn bzw. dem Bus.

Gegen Bezahlung wird ein Transfer vom bzw. zum Flughafen organisiert.

# EXKURSIONEN 11./12.02.2019

1

## EXKURSION 1:

### Erlebnistour Nationalpark Bayerischer Wald



**Montag und Dienstag (11./12.02.) ganztägig | Teilnahmegebühr: 21,- €/Pers.**

**Busabfahrt 8.00 Uhr Bodenmais, 8.30 Uhr Zwiesel • Rückkehr Zwiesel 16.00 Uhr, Bodenmais 16.30 Uhr**

**Wipfelstürmer:** Erleben Sie neue Einblicke aus bis zu 44 Metern Höhe! Auf dem weltweit längsten Baumwipfelpfad begleiten Sie Mitarbeiter der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald auf einem 1,3 Kilometer langen spannenden Rundgang, bei dem Sie die heimische Natur aus der Vogelperspektive kennenlernen.

**Zu Käuzen, Bär und Otter:** Lernen Sie die Tiere in und außerhalb der Gehege kennen und erfahren Sie mehr über deren Lebensraum und Lebensweise im Ökosystem Wald. Neben Käuzen, Bären und Ottern können Sie auch Wildkatzen und Rothirsche hautnah erleben.

2

## EXKURSION 2:

### Bayerischer Wald – Heimat von Wald und Glas

**Montag (11.02.) ganztägig | Dienstag (12.02.) halbtägig | Teilnahmegebühr: Mo. 20,- €/Pers., Di. 16,- €/Pers.**

**Busabfahrt 8.00 Uhr Bodenmais, 8.30 Uhr Zwiesel • Rückkehr Zwiesel 13.00 Uhr (halbtägig), 16.00 Uhr (ganztägig), Bodenmais 13.30 Uhr (halbtägig), 16.30 Uhr (ganztägig)**

Seit 1568 produzieren die Freiherren von Poschinger mundgeblasene Gläser für Kunden in aller Welt. Die Glasmanufaktur ist zudem Europas führende Spezialistin für Sonderanfertigungen. Daneben betreibt die Familie einen modernen Forstbetrieb mit 2.300 Hektar Waldbesitz, der sich entlang den Hängen des Rachels von 600 bis 1.190 Meter üNN erstreckt. Die Poschinger-Wälder zeigen einen Bergmischwald mit einem Buchenanteil von 48 Prozent. Mit dem Holz aus den Gutswäldern werden heute noch die Formen für die Manufaktur hergestellt. Nach einer Führung durch die Glasmanufaktur geht es um: Behandlung von Sturmflächen; Waldbau im Bergmischwald; Rotwildschäden und neue Jagdstrategien.

3

## EXKURSION 3:

### Auf den Spuren des Auerhahns in den Hochlagen des Arbers

**Montag (11.02.) ganztägig (max. 60 Teilnehmer) | Teilnahmegebühr: 13,- €/Pers.**

**Busabfahrt 8.30 Uhr Zwiesel, 9.00 Uhr Bodenmais • Rückkehr Bodenmais 16.00 Uhr, Zwiesel 16.30 Uhr**

Skiwanderung über ca. 30 km mit LL-Skiern vom Langlaufzentrum Bretterschachten über die Chamer Hütte zum Zielpunkt Gasthof Schar-eben. Auf der „Auerhahnloipe“ gleiten wir mit den Skiern, mit kurzen Abstechern in den Hochlagenwald und zahlreichen Infos zu Waldbau, Tierwelt und Landschaft, in Richtung Arber. Nach der Mittagspause in der Chamer Hütte führt die Tour an der Grenze des Wildschutzgebiets Arber über „Fuchsreibe“ zur „Schareben“. Hier gemütliche Einkehr mit Kaffeepause und Rückfahrt nach Bodenmais und Zwiesel.

4

## EXKURSION 4:

### Schneeschuhwanderung von Bodenmais zum Arber durch drei Naturwaldreservate

**Reine Gehzeit: ca. 5 Std.  
Höhenmeter: ca. 800**

**Montag (11.02.) ganztägig | Teilnahmegebühr: 12,- €/Pers.**

**Busabfahrt 8.00 Uhr Zwiesel, 8.30 Uhr Bodenmais • Rückkehr Bodenmais 16.00 Uhr, Zwiesel 16.30 Uhr**

Eine Exkursion führt zu Fuß bzw. auf Schneeschuhen durch drei unbewirtschaftete Naturwaldreservate mit Bergmischwäldern (dem Dreiklang von Buche, Tanne und Fichte) bis zum höchsten Gipfel des Bayerischen Waldes, dem Großen Arber, mit seinen natürlichen Hochlagen-Fichtenwäldern, vorbei an einem (eisigen) Wasserfall und einem typischen Hochlagenmoor. Unterwegs gibt es Informationen zur Biodiversität im Höhengradienten des Bayerischen Waldes und den Auswirkungen im Klimawandel.

5

## EXKURSION 5:

### Kulturstadt Passau

**Montag und Dienstag (11./12.02.) ganztägig | Teilnahmegebühr: 35,- €/Pers.**

**Busabfahrt 8.00 Uhr Bodenmais, 8.30 Uhr Zwiesel • Rückkehr Zwiesel 17.00 Uhr, Bodenmais 17.30 Uhr**

Drei Flüsse aus drei Himmelsrichtungen – aus dem Westen die Donau, dem Süden der Inn und dem Norden die Ilz – machen die Landschaft am Dreiflüsseeck zu einer einzigartigen Schönheit. Dazu die barocke Altstadt, die von italienischen Meistern im 17. Jahrhundert geschaffen wurde und in deren Zentrum sich majestätisch der Dom St. Stephan mit der größten Domorgel der Welt erhebt. Hier paaren sich Charme und Schönheit, Geschichte und Kultur, Kunst und Erlebnis. Passau ist immer eine Reise wert! Überzeugen Sie sich selbst! Ein Rundgang informiert über die Geschichte Passaus. Dieser führt durch die bezaubernden Gassen der romantischen Altstadt, vorbei an den Sehenswürdigkeiten wie Dom, Residenz, Rathaus u.v.m.. Der Nachmittag steht Ihnen frei zur Verfügung. Entdecken Sie die „Neue Passauer Mitte“ mit vielen Geschäften und Einkaufsmöglichkeiten.





# EXKURSIONEN 11./12.02.2019

**6** **EXKURSION 6:**  
**Was wir vom Nichtstun lernen können!**  **NATIONALPARK Bayerischer Wald** **Reine Gehzeit: ca. 4 Std.**  
**Höhenmeter: ca. 700**  
**Montag und Dienstag (11./12.02.) ganztägig | Teilnahmegebühr: 14,- €/Pers.**  
**Busabfahrt 8.00 Uhr Bodenmais, 8.30 Uhr Zwiesel • Rückkehr Zwiesel 16.00 Uhr, Bodenmais 16.30 Uhr**

**Schneeschuhtour zum Großen Falkenstein:** Bei dieser etwas anspruchsvolleren Schneeschuhtour führen Sie die Mitarbeiter des Nationalparks Bayerischer Wald zum Gipfel des Großen Falkensteins (1315 m). Vom Gipfel-Plateau öffnet sich der Ausblick nach Westen und Südwesten zum Großen Arber und zur Bergkette des Vorderen Bayerischen Waldes. Direkt zu Füßen liegt der Talkessel des Zwieseler Winkels. Dabei erfahren Sie mehr über Geschichte und Naturlandschaft dieses besonderen Lebensraumes.

**7** **EXKURSION 7:**  
**Urwald vor der Haustüre**  **NATIONALPARK Bayerischer Wald** **Leichte Wanderung -**  
**Dauer ca. 2 Std.**  
**Montag und Dienstag (11./12.02.) halbtägig | Teilnahmegebühr: 14,- €/Pers.**  
**Busabfahrt 8.00 Uhr Bodenmais, 8.30 Uhr Zwiesel • Rückkehr Zwiesel 13.00 Uhr, Bodenmais 13.30 Uhr**

**Urwald erlebnisweg Watzlik-Hain:** Erleben Sie zusammen mit den Mitarbeitern des Nationalparks Bayerischer Wald die Wildnis in den einzigartigen Urwaldresten am Fuße des Großen Falkensteins. Spüren Sie die Kraft der uralten mächtigen Bäume und den ewigen Kreislauf des Werdens und Vergehens.

**Faszination Rothirsche:** Im Anschluss beobachten Sie mit einem Nationalparkförster an der Futterstelle im Wildgatter das Verhalten der Rothirsche und anderer Tiere und vertreiben sich das Warten bei einer interessanten Diskussion, bspw. über Artenschutz und Wildtiermanagement im Nationalpark!

**8** **EXKURSION 8:**  
**Waldbauexkursion mit Schneeschuhen –**  
**Unternehmensgruppe Fürst von Hohenzollern FORST** **Reine Gehzeit: ca. 5 Std.**  
**Höhenmeter: ca. 850**  
**Schneeschuhtour auf den Großen Arber • Montag (11.02.) ganztägig | Teilnahmegebühr: 18,- €/Pers.**  
**Busabfahrt 8.00 Uhr Bodenmais, 8.30 Uhr Zwiesel • Rückkehr Zwiesel 16.00 Uhr, Bodenmais 16.30 Uhr**

Vorstellung des Forstbetriebes Hohenzollern – Forstwirtschaft im schönsten Forstrevier des Bayerischen Waldes mit Skibetrieb, Ökonomie, Natur erleben. Von Seebachschleife (637 m ü.N.N.) aus führt die Schneeschuhtour durch einzigartige Bergmischwälder über den Großen Arbersee (934 m ü.N.N.) zum Gipfel des Großen Arbers (1.456 m ü.N.N.). Möglichkeit zum Mittagessen im Arberseehaus. Anschließend gemeinsamer Abstieg bis zur Talstation der ARBER-BERGBAHN.

Schneeschuhausrüstung (Schneeschuhe und Stöcke) kann für 15 € ausgeliehen werden. (Bitte bei Anmeldung angeben)

**9** **EXKURSION 9:**  
**Waldbauexkursion mit Tourenskiern –**  
**Unternehmensgruppe Fürst von Hohenzollern FORST** **Reine Gehzeit: ca. 1½ Std.**  
**Höhenmeter: ca. 450**  
**Skitour auf den Großen Arber • Dienstag (12.02.) halbtägig | Teilnahmegebühr: 17,- €/Pers.**  
**Busabfahrt 8.00 Uhr Bodenmais, 8.30 Uhr Zwiesel • Rückkehr Zwiesel 13.00 Uhr, Bodenmais 13.30 Uhr**

Vorstellung des Forstbetriebes Hohenzollern – Forstwirtschaft im schönsten Forstrevier des Bayerischen Waldes mit Skibetrieb, Ökonomie, Natur erleben. Vom Großen Arbersee aus führt die Skitour zum Gipfel des Großen Arbers (1.456 m ü.N.N.). Möglichkeit zum Mittagessen im Arberschutzhaus. Anschließend gemeinsame Abfahrt bis zur Talstation der ARBER-BERGBAHN.

Skitourenausrüstung kann nicht gestellt werden, sondern muss mitgebracht werden. Es besteht auf der Tour keine Lawinengefahr. Keine Langlaufski sondern Tourenskiausrüstung ist erforderlich!

Programmänderungen vorbehalten. Die Exkursionen werden deutsch und englisch angeboten.  
 Mindestteilnehmerzahl 20 Personen/Exkursion.

**Bitte beachten Sie:** Bei allen Ausflügen ist eine Einkehr bzw. ein Mittagessen (10-15 Euro) geplant. Jedoch ist das Essen nicht im genannten Reisepreis pro Person enthalten. **Alle verzehrten Getränke & Speisen müssen vor Ort bar selbst bezahlt werden.**

# KONTAKT

## Organisationskomitee EFNS 2019

OK BAYERISCHER WALD | ARBERLAND REGio GmbH | Amtsgerichtstraße 6-8  
 D-94209 Regen | Tel. +49 9921 9605-3131 | info@ok-bayerischer-wald.de  
 www.ok-bayerischer-wald.de

# Das Organisationskomitee EFNS 2019 freut sich auf Euer Kommen!

